

mationsbasis und Vergleichsmöglichkeit. Natürlich ergeben sich weitere Fragen zur weltweiten Verbreitung der Arten und zu Beziehungen mit den Nachbarfaunen.

Dank: Für Übersetzungshilfe danke ich Frau Ikuko Kitada (Innsbruck), für Hinweise Herrn Theo Blick (Bayreuth).

Literatur

- BÖSENBERG W. & E. STRAND (1906): Japanische Spinnen. – Abh. Senck. Naturf. Ges. 30: 93-422, Taf. 3-16
- LEVI W. & L.R. LEVI (1962): The genera of the spider family Theridiidae. – Bull. Mus. Comp. Zool. 127: 1-71, Fig. 1-334
- ZHU M. (1998): Fauna Sinica. Arachnida, Araneae, Theridiidae. Academia Sinica, Science Press, Beijing. 11 + 436 S., 2 photos

Barbara Knoflach

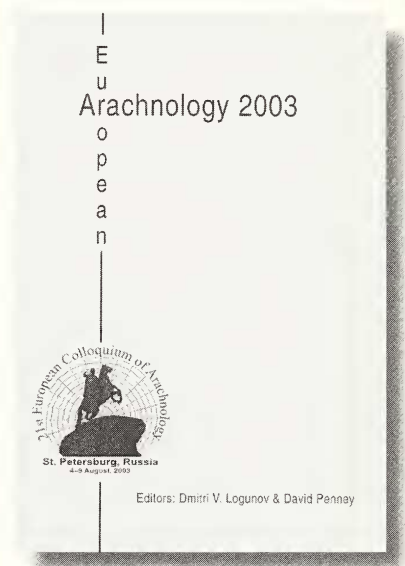
Dmitri V. LOGUNOV & David PENNEY (eds.) (2004): European Arachnology 2003.

Proceedings of the 21st European Colloquium of Arachnology, St.-Petersburg, 4-9 August 2003.

KMK Sci. Press, Moscow. 374 S. ISBN 5-87317-174-2, Arthropoda Selecta Special Issue 1. ISSN 0136-006X. Flexibler Einband (paperback), Format: 16,5 x 23,8 cm. Preis: 25 Euro (inkl. Versand), Bestellung: kmk2000@online.ru (Kirill Mikhailov). Im Mitgliedsbeitrag der ESA (European Society of Arachnology) ist der Bezug der Tagungsbände enthalten.

Wie zu jedem Welt- oder Europakongress der letzten Jahrzehnte erschien auch für St. Petersburg 2003 ein Sammelband der als Manuskripte eingereichten und akzeptierten Vorträge und Poster. Die Bindung des Bandes erscheint stabil, die Druckqualität ist gut. Der Band schließt im Layout und Format nahtlos an die Bände für 2000 (Aarhus) und 2002 (Szombately) an, so dass die Tagungsbände der ESA nun deutlich eine Buchreihe sind. Speziell gewidmet ist das Werk dem russischen Arachnologen Victor P. Tyshchenko (1937-1986) über dessen arachnologisches Wirken zu Beginn des Bandes berichtet wird (A.A. Stekol'nikov: S. 11-19). Dem folgt ein "historical overview" der Arachnologie in Russland (K.G. Mikhailov: S. 21-34). Danach beginnen die eigentlichen Tagungsbeiträge, wobei auffällt, dass alle Titel auch ins Russische übertragen wurden und sogar die abstracts und keywords auf Russisch vorhanden sind. Aus den 30 Beiträgen von Autoren zahlreicher europäischer Länder möchte ich nur drei beispielhaft erwähnen:

* Judson, M.L.I.: Baltic amber fossil of *Garypinus electri* Beier provides first evidence of phoresy in the pseudoscorpion family Garypinidae. S. 127-131. — Hier wird einmal mehr gezeigt, dass die Phoresie bei Pseudoskorpionen eine lange "Tradition" hat.



- * Lehtinen, P.T.: Taxonomic notes on the Misumenini (Araneae: Thomisidae: Thomisinae), primarily from the Palaearctic and Oriental regions. S. 147-184. — Die umfangreichste Arbeit des Bandes bietet einen Review von Gattungen des Tribus Misumenini innerhalb der Krabbenspinnen, mit zahlreichen neuen Synonymien, Kombinationen und Gattungen. Für (Mittel)Europäer ist dabei interessant bzw. von Bedeutung, dass *Misumenops tricuspidatus* zur Gattung *Ebrechtella* Dahl, 1907 gestellt wird und die Gattung *Misumenops* nun auf Amerika beschränkt ist. Man darf auf weitere Thomisiden-Arbeiten der Autors gespannt sein.
- * Zonstein, S.L.: The spider chelicerae: Some problems of origin and evolution. S. 349-366. — Die Entwicklung der Cheliceren wird dargestellt und diskutiert. Einem gemeinsamen Ursprung der Cheliceren der

Mygalomorphae/Mesothelae und Araneomorphae wird der Vorzug gegeben vor einer Entwicklung labidognather Cheliceren aus orthognathen.

11 Artikel haben einen faunistischen oder ökologisch-faunistischen, 8 einen taxonomischen, 5 einen paläo-arachnologischen und 6 weitere einen sonstigen arachnologischen Inhalt. Die vollständige Liste

der Artikel wird im Internet verfügbar sein: <http://www.european-arachnology.org/esa-collo.shtml>. Die Vielfalt der Artikel gewährt interessante Einblicke in die verschiedensten Teilgebiete der Arachnologie.

Der Band (bzw. die Mitgliedschaft bei der ESA) ist seinen Preis wert!

Theo Blick